

	<p>Object: Grabplatte aus Schwarzglas, Wilh. Otto Obenaus, 1870-1898</p> <p>Museum: Museum Baruther Glashütte Hüttenweg 20 15837 Baruth/Mark 033704-9809-0 info@museumsdorf- glashuette.de</p> <p>Collection: Glaskultur</p> <p>Inventory number: 130421</p>
--	--

Description

Die Grabplatte ist ein seltenes Beispiel der Verwendung von Schwarzglas. Die Inschrift lautet: "Hier ruhet in Gott unser lieber Gatte, Vater, Sohn und Bruder Wilh. Otto Obenaus, geb. d. 16. Februar 1870, gest. d. 10. Septbr. 1898. Gläserne Grabplatten aus Schwarzglas waren um 1900 kurzzeitig in Mode. Sie empfahlen sich als preiswerte Alternative zum schwarzen Marmor. Vermutlich hat sich die Verwendung von Schwarzglasplatten auf Grabsteinen von Sachsen in die Oberpfalz ausgebreitet. Das Industriemuseum Theuern verwahrt einige dieser Stücke. Der Glassatz für Schwarzglas enthält hohe Anteile von Manganoxyd/Braunstein, was ein dunkles Violett ergibt. Ein für sich schwarz färbendes Metalloxyd gibt es nicht.

Basic data

Material/Technique:	Schwarzglas, graviert, geätzt, sandgestrahlt, poliert
Measurements:	B: 27 cm; H: 39 cm; T: 1 cm

Events

Created	When	1898
	Who	
	Where	

Keywords

- Engraving

- Glasmacher Handwerk
- Schwarzglas
- Sepulcral culture
- Tombstone